

Tagesordnung

1. Mitteilungen/Berichte
2. Beschlussfassung Sanierung Rütobelquellableitung
3. Beschlussfassung Reparatur Aufzüge
4. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 26. Gemeindevertreter Sitzung
5. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

P.1. Mitteilungen/Berichte

Prognose Ertragsanteile

Rechnungsjahr	Ertragsanteile	Landesumlage	Überweisung
2023	689.000,00 €	12.000,00 €	677.000,00 €
2024	718.000,00 €	13.000,00 €	705.000,00 €
2025	757.000,00 €	13.000,00 €	744.000,00 €
2026	789.000,00 €	14.000,00 €	775.000,00 €
2027	822.000,00 €	14.000,00 €	808.000,00 €

Vom Bund wurden die Zahlen zu den Ertragsanteilen übermittelt. Es wird mit einer kontinuierlichen Steigung bis 2027 auf € 808.000 prognostiziert. Da sich diese u.a. aus der Umsatzsteuer zusammensetzt, muss aber aufgrund der wirtschaftlichen Lage mit deutlich weniger gerechnet werden. Die Finanzverwaltung plant mit dieser o.a. Prognose.

Bezüglich Finanzausgleich ist bis dato noch nichts bekannt.

Wasserrohrbrüche

Im Juli wurden 3 Wasserrohrbrüche repariert.

- Erich Müller tropfen kurz vor der Wasseruhr (Haarriss);
- Dorfstraße 28 Rohrbruch direkt vor dem Haus;
- Sägeweg 3 Rohrbruch vor der Wasseruhr (Schaden beim Ventil – zum Teil Altersbedingt)

Agrargemeinschaft Übersaxen

1. Verbissmonitoring (möglicher Verlust der Förderung)
2. Abgaben der Agrargemeinschaft Übersaxen an die Gemeinde Holzschlägerungen ca. 1500fm
3. Campingproblematik Parkplatz Gischlangs

1. Verbissmonitoring (möglicher Verlust der Förderung)

Es gab im Juni einen Termin mit der BH bezüglich Verbissmonitoring. Es geht dabei um den gesamten südseitigen Bereich der Frutz (von Rankweil bis zur Furka). Manfred empfindet die Arbeit der Übersaxner Jäger als sehr gut. Dieses Thema wird derzeit von Herbert Burtscher (BH Feldkirch) behandelt.

2. Abgaben der Agrargemeinschaft Übersaxen an die Gemeinde
Die Agrargemeinschaft überweist derzeit der Gemeinde den Betrag für 120 Festmeter (60 Festmeter Nutzholz & 60 Festmeter Brennholz) pro Jahr. Laut Statuten ist die Gemeinde mit 34 % der Erträge und Aufwände bei der Agrargemeinschaft beteiligt. Sie schlagen derzeit ca. 1.000 bis 1.500 Festmeter pro Jahr. Bis dato wurden keine schriftlichen Unterlagen gefunden, warum wir nur für 120 Festmeter (60 Festmeter Nutzholz & 60 Festmeter Brennholz) das Geld überwiesen bekommen.

Es muss eine Lösung gefunden werden, da dem Prüfungsausschuss nicht begründet werden kann. Manfred hat dieses Thema bei der letzten Vorstandssitzung der Agrargemeinschaft angesprochen und dies wurde auch in ihrem Protokoll aufgenommen.

Es wird angemerkt, dass hier aufgepasst werden muss wegen der Förderungswürdigkeit der Agrargemeinschaft. Früher bekamen wir 1/3 vom Reingewinn ausbezahlt.

Es wird eine schriftliche Vereinbarung schnellstmöglich angestrebt.

Verkauft wird das geschlägerte Holz künftig über den Holzverband.

3. Campingproblematik

Beim Parkplatz Gischlängs kommt es immer häufiger zu Wildcamping. Um dies zu unterbinden wird eine Campingverordnung erlassen. Beim Parkplatz Matenna wird eine Campingverbotstafel angebracht.

Grünmülldeponie

Nach der Klärung mit dem Datenschutzbeauftragten und der BH kann eine Kamera installiert werden.

Die Kamera und Beschilderung wurde organisiert und wird in den nächsten Wochen angebracht. Es wird beobachtet ob diese Lösung nützt.

Gastrolizenz

Mit Herrn Fabian Wastl hat es einen Termin bezüglich Gastrolizenz gegeben. Herr Wastl erklärt sich bereit die Gastrolizenz für den Dorfsaal Übersaxen zu übernehmen. Weitere Details werden noch geklärt. Die Anmeldung für den Dorfsaal wird dann angepasst. Bei Ausgabe von Lebensmitteln muss künftig vorab Rücksprache mit Fabian Wastl gehalten werden.

Leader Region Vorderland-Walgau-Bludenz

Die Leader Förderperiode 2023-2027 wurde bestätigt. Der Leader Region wurden € 3.423.967,- an Fördermittel zur Verfügung gestellt.

Gemeindearbeiter / Bauhofleiter

Wir sind immer noch auf der Suche nach einem neuen Bauhofleiter. Derzeit finden Gespräche statt. Weiters wurde eine Vereinbarung mit dem Maschinenring abgeschlossen, damit wöchentlich wiederkehrende Arbeiten

damit abgedeckt sind. Der Maschinenring stellt uns dabei einmal die Woche den gleichen Mitarbeiter. Sollte dieser im Krankenstand sein wird ein anderer Arbeiter einspringen.

Bei Wasserproblemen ist Manfred Vogt zu kontaktieren und die Firma Frick.

Es wird angemerkt, dass künftig bei personellen Veränderungen im Gemeindeamt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter vorab informiert werden.

Skilift Abrechnung

Die Abrechnung des Skiliftes von der Saison 2022/2023 (01.07.2022 bis 30.06.2023) wird präsentiert.

Über 23 Jahre hinweg entstand ein Minus von ca. € 170.000. In den letzten drei Jahren gab es signifikant Hohe Wartungskosten.

Herr Bärnthaler Günther (Fa. Skidata) war am 30.08.2023 zu einem Termin im Gemeindeamt. Es wird überlegt vom Skilift Alberschwende die Drehkreuze zu erwerben. Eine weitere Option wären die Drehkreuze vom Skigebiet Fiss/Ladis, da diese eine Umstellung vornehmen. Herr Bärnthaler teilt uns noch mit, wie hoch die Reparaturkosten für die bestehenden Drehkreuze sind, damit dann eine Entscheidung getroffen werden kann.

Grünfläche Kirche

Die Angebote sind erst bei der nächsten GV-Sitzung verfügbar.

Es wird angemerkt, dass das Material vom Grünmüllplatz durchaus verwendet werden kann. Allerdings sollte dieses nochmals gesiebt werden und es ist wichtig, dass dann eine Schicht mit gutem Humus draufgegeben wird.

Förderung Personalaufwand Kinder- und Schülerbetreuung (Abgangsdeckung)

Gemäß der Richtlinie der Vorarlberger Landesregierung zur Förderung des Personalaufwandes der Gemeinden für Kleinkind- und Schulkindgruppen (Abgangsdeckung) konnten wir erstmalig für das Jahr 2022 rückwirkend eine Förderung von € 10.000,00 lukrieren. Die Förderung beinhaltet Aufwendungen für gemeindeübergreifende Schulkindgruppen, Sommerbetreuung Schulkinder sowie Beiträge für die Betreuung durch Tageseltern. Es wird derzeit auch eine Förderung für die Mittagsbetreuung angesucht.

Begehung Fassade Dorfhaus

Emil Pfitscher und Heinz Lins haben sich mit Manfred die Fassade des Dorfhauses angeschaut. Diese ist in einem schlechten Zustand (u.a. Ausführungsmängel). Die Mängel betreffen auch alle Fenstersimse und Vordächer (Gefälle zum Teil falsch); die Sichtbetondächer sind undicht und es tropft bereits runter; auch bei den Lichter gibt es Mängel

Manfred wird sich diesbezüglich mit dem Bauamt bezüglich einer Kostenschätzung beraten.

Raiffeisen Gebäude

Mit den Verantwortlichen der Raiba Rankweil hat am 29.06.2023 ein Termin stattgefunden. Dabei wurde über einen möglichen Tausch des Sägaplatz mit dem Bankgebäude besprochen.

Es werden die verschiedenen Varianten unter den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern diskutiert.

Da dies ein sehr entscheidendes und komplexes Thema ist, wird hierfür ein separater Sitzungstermin, für alle Gemeindevertreter die sich dafür interessieren und beteiligen möchten, anberaumt. Manfred wird hierfür eine Termineinladung senden. Des Weiteren wurde vorgeschlagen auch externe Experten, wie zum Beispiel Herr Hackl (Architekt) und Herr Herbert Caser (Bankenexperte), zu dieser Sitzung einzuladen.

Den Gemeindevertretern, die sich für eine Beteiligung zu dieser Sitzung gemeldet haben (siehe unten), werden vorab die Unterlagen zur Verfügung gestellt, damit sie sich vorbereiten können.

Folgende Vertreter haben sich gemeldet:

Christian Lins

Heinz Lins

Roland Lins ?

Emil Pfitscher

Tanja Caser

Anschließend werden die Ergebnisse/Varianten dieser Sitzung bei einer regulären Gemeindevertreterversammlung besprochen.

Überprüfung Heinrichs Haus

Das Angebot von Herrn Kohler ist noch nicht eingetroffen. Am 24.08 wurde nachgefragt aber noch keine Rückmeldung gekommen. Es wird mit einer Neuinstallation gerechnet (Vorteil: alles Aufputz).

Es wird angemerkt, dass eine Möglichkeit ein Umbau in einen richtigen Bauhof mit Büro etc. wäre. Der Standort für einen Bauhof und die Notwendigkeit wird diskutiert.

O.JA Übersaxen

Der Vertrag mit der OJA wurde mit 30.06.2023 gekündigt. Die Kojer betreut uns noch bis Ende 2023. Wir sind im Moment auf der Suche nach Alternativen. Erste Gespräche für eine Nachfolge haben schon stattgefunden.

Seniorenflug

Am 12.09.2023 findet der diesjährige Seniorenausflug statt. Wir bekommen eine Stadtführung der Stadt Feldkirch. Der Ausklang findet im GH Krone statt.

Angebot Sanierung Wasserversorgung

Im August haben Termine bezüglich der Sanierung der Rüfitobelquelle; Zuleitung Brunnenwieslequelle und Zuleitung PW Rainberg → HB Latus stattgefunden.

Einer ersten Schätzung (von Büro Adler) zufolge muss die Gemeinde mit Kosten in Höhe € 860.000,- (Förderung wäre 45%) rechnen.

Mit Markus Sinz findet am 31.08.2023 ein Termin statt, damit eine Mittelfristplanung erstellt werden kann. Des Weiteren findet am 31.08.2023 ein Termin mit der Finanzverwaltung statt.

Heizungssanierung Pfarrhof

Der Pfarrgemeinderat hat an die Gemeinde ein Ansuchen bezüglich Unterstützung bei der Heizungssanierung gestellt. Nach Vorstandsbeschluss vom 21.08.2023 werden der Pfarre Übersaxen ein Betrag von € 500,- überwiesen.

Pumpen Rüfitobelquelle

Wir haben in letzter Zeit immer wieder Probleme mit den zwei Pumpen im Rüfitobel. Deshalb wurde die Firma Jenni kontaktiert, welche festgestellt hat, dass Pumpe 2 ein Isolierungsproblem hat und auch Pumpe 1 ein mechanisches Problem. Leider ist noch kein Angebot eingetroffen. Es wird mit ca. € 4.000 pro Pumpe gerechnet.

P.2. Beschlussfassung Sanierung Rüfitobelquellableitung

Die Quellzuleitung von der Rüfibrunnenquelle zum HB Soppa liegt teilweise offen. Dieses Problem sollte schnellstmöglich behoben werden, da es jederzeit sein kann, dass ein weiterer Rutsch die Zuleitung abreißt.

Für die Reparatur muss ein Weg vorübergehend errichtet werden und unter der Wasserleitung eine Krainerwand errichtet werden. In Zusammenarbeit mit der Agrar wird eine Sanierungsmöglichkeit für diese Leitungen erstellt. Die Agrar wird sich dann auch daran beteiligen.

Die Firma Roland Lins Transportunternehmen e.U. hat hierzu ein Angebot in Höhe von € 15.960,-.

Manfred zeigt den GemeindevertreterInnen die betroffenen Wege/ Leitungen im Programm VertiGIS. Auch Fotos der offenliegenden Leitung werden präsentiert. Da die Rüfitobelquelle dieses Jahr nicht saniert wird, wären Geldmittel für diese Reparatur vorhanden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Quellzuleitung der Rüfibrunnenquelle zum Hochbehälter Soppa zum Preis von maximal €15.960,- von der Firma Roland Lins Transportunternehmen e.U. repariert wird. Es wird eine Krainerwand angebracht und ein Schacht gesetzt.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

P.3. Beschlussfassung Reparatur Aufzüge

In den diesjährigen Sommerferien hatten beide Personenaufzüge im Gemeindehaus einen defekt. Dabei wurde vom Servicemonteur festgestellt, dass Schacht- und Fahrkorbürlaufrollen defekt sind.

Das Reparaturangebot der Firma Schindler für beide Personenaufzüge liegt bei € 6.272,04.



Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Personenaufzüge im Dorfhaus zum Preis von € 6.272,04 von der Firma Schindler (laut Angebot) repariert werden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

P.4. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 26. Gemeindevertreter Sitzung

Beschluss:

Das Protokoll über die 26. Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.06.2023 wird genehmigt.

P.5. Allfälliges (§ 41 Abs. 4 GG)

Voranschlag 2024

Übermittlung von geplanten Kosten aus den Ausschüssen bis Ende September 2023.

Spielraumkonzept

Es wurde ein Rundschreiben mit einer Haushaltsbeteiligung für das Spielraumkonzept an alle Haushalte verteilt.

Es kamen leider nur 16 Fragebögen retour. Es wird gebeten, dass alle GV im Freundes- und Familienkreis nochmals Werbung machen, dass sie diesen Fragebogen ausfüllen. Des Weiteren werden die Obfrauen und Obmänner der Vereine nochmals kontaktiert. Der Fragebogen kann auch auf der Homepage angeschaut/heruntergeladen werden.

Es wird angemerkt, dass auch ein Hinweis auf Facebook gut wäre.

Veröffentlichung Protokolle auf Facebook

Wie bei der letzten Gemeindevertretungssitzung besprochen, wird ein Link zum Protokoll auf Facebook geteilt.

Beleuchtung Straßenlaternen

Leider funktioniert auch weiterhin die Beleuchtung, in der Kirchgasse, nicht einwandfrei. Manfred wird sich dieses Problem anschauen.

Es wird auch bemängelt, dass der Dorfplatz sehr dunkel ist.

Die Straßenlaternen von der Kirchstraße bis Rainberg müssen vom Straßenbauamt repariert/erneuert werden.

Ausbildungskosten Gemeindearbeiter

Die Kosten für die Ausbildung zum Wassermeister wurden, aufgrund der Kündigung, anteilmäßig zurückgezahlt.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:50 Uhr.



Bürgermeister
Manfred Vogt



Schriftführerin
Julia Dünser